

Mehr Schutz für Steigerwald

Verbände kritisieren Fällen statt Schützen

Anlässlich des Internationalen Tag des Waldes kritisiert der Freundeskreis Nationalpark Steigerwald, dass die Staatsregierung die Staatswälder im Steigerwald zu wenig schützt und stattdessen dicke Buchen im großen Stil fällen lässt. Die Staatsregierung muss die Zusagen nach dem Volksbegehren Artenvielfalt für mehr Schutz im Steigerwald endlich umsetzen und ein Schutzgebiet auf den Weg bringen. „Doch anstatt wie versprochen im Steigerwald einen Naturwald auf den Weg zu bringen, gehen die Fällungen der dicken Buchen immer weiter“, kritisiert Ralf Straußberger, Geschäftsführer Freundeskreis Nationalpark Steigerwald und Waldreferent des BUND Naturschutz (BN). BN und Freundeskreis Nationalpark Steigerwald fordern die schleichende Entwertung des Steigerwaldes zu stoppen.

Dicke Buchen im großen Stil gefällt

„Viele Naturfreunde und Einheimische stellen bei Spaziergängen im Steigerwald fest, dass gerade die dicken Buchen gefällt werden, die in einem Naturwald künftig das Grundgerüst der Artenvielfalt bilden sollen“, so Ulla Reck vom Freundeskreis Nationalpark Steigerwald. Damit wird verhindert, dass ein alter Wald entstehen kann. Auch eine Naturwaldentwicklung wird dadurch unterbunden. Offenbar sollen so Fakten geschaffen werden, bevor ein großflächiges Schutzgebiet im Steigerwald kommt.

Mehr Schutz bislang nur auf Papier

Die Staatsregierung hat zum Volksbegehren Artenvielfalt zugesagt in den Staatswäldern mehr Naturwälder zu schützen. Dazu haben die Bayerischen Staatsforsten in den Fachgesprächen zum Runden Tisch nach dem Volksbegehren zugesagt, im Steigerwald ein 500 bis 2000 Hektar großes Naturwaldgebiet noch 2019 auf den Weg zu bringen¹.

¹ Quelle: https://www.bayern.de/wp-content/uploads/2019/04/rundertisch_bericht_glueck_190426_final.pdf

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23

90471 Nürnberg

Tel. 0911/81 87 8-0

Fax 0911/86 95 68

lfg@bund-naturschutz.de

www.bund-naturschutz.de

Nürnberg, 20.03.2020

PM 023-20/ LFG Nürnberg, Wald

Ebrach



Informationsbüro Freundeskreis Nationalpark Steigerwald

Rathausplatz 4
96157 Ebrach

Tel. 09553/98 90-42

Fax 09553/98 90-95

info@freundeskreis-nationalpark-
steigerwald.de

www.freundeskreis-nationalpark-
steigerwald.de

Naturwälder gut für Schutz des Klimas und der Artenvielfalt

Naturwälder sind als ungenutzte Wälder notwendig, um das gesamte Spektrum an Biologischer Vielfalt in den Wäldern zu erhalten. Studien zeigen zudem, dass alte Naturwälder zu den größten Kohlenstoffspeichern gehören. Außerdem sind sie widerstandsfähiger und anpassungsfähiger in der Klimakrise. Das Bundesamt für Naturschutz fordert deshalb mehr Wäldern mit natürlicher Waldentwicklung². Der Steigerwald bietet mit seiner reichen natürlichen Baumartenpalette die besten Voraussetzungen für einen „Lernwald“, von dem die Waldwirtschaft lernen kann, wie sich die Natur in der Klimakrise behilft. Dazu muss man aber auch „Natur Natur sein lassen“.

Für Rückfragen: Ulla Reck, Freundeskreis Nationalpark Steigerwald, 0176/ 200 38 523

² Quelle: https://www.bfn.de/fileadmin/BfN/landwirtschaft/Dokumente/BfN-Positionspapier_Waelder_im_Klimawandel_bf.pdf

„Der Anteil von Wäldern mit natürlicher, un gelenkter Waldentwicklung sollte schnell und signifikant erhöht und ihre Bedeutung auch für Klimaschutz und Klimaanpassung stärker anerkannt werden. Sie unterstützen natürliche Anpassungsprozesse in Reaktion auf den Klimawandel und sind notwendig, um das gesamte Spektrum von an den Wald gebundener Biodiversität zu erhalten.“ In Bayern gib es nur zwei große Naturwälder (> 2000 Hektar), mittelgroße Naturwälder (500 – 2000 Hektar) fehlen völlig.

Landesfachgeschäftsstelle

Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg
Tel. 0911/81 87 8-0
Fax 0911/86 95 68
lfg@bund-naturschutz.de
www.bund-naturschutz.de

Nürnberg, 20.03.2020
PM 023-20/ LFG Nürnberg, Wald
Ebrach



Informationsbüro Freundeskreis Nationalpark Steigerwald

Rathausplatz 4
96157 Ebrach

Tel. 09553/98 90-42
Fax 09553/98 90-95

info@freundeskreis-nationalpark-
steigerwald.de
www.freundeskreis-nationalpark-
steigerwald.de